



ifb update

12 | 2018

ESEF - Einheitliches Elektronisches Format zur Finanzberichterstattung

Bereits mit Änderung der Transparenzrichtlinie im Jahr 2013 wurde beschlossen, die Veröffentlichung der Finanzberichterstattung in Europa zu vereinheitlichen. Dabei soll durch ein einheitliches und digitales Berichtsformat zum einen die Steigerung von Transparenz und Vergleichbarkeit für Anleger und Aufsichtsbehörden erreicht werden, zum anderen wird eine maschinelle Auswertbarkeit der Berichte ermöglicht.

Die europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde ESMA (European Securities and Markets Authority) hat hierzu im Dezember 2017 einen finalen Draft des RTS (Regulatory Technical Standard) der EU-Kommission vorgelegt. Eine Annahme wird zeitnah erwartet.

Die ESEF-Vorgaben sind zunächst für Emittenten von Wertpapieren verpflichtend, die auf regulierten Märkten innerhalb der EU gehandelt werden.

Die Eckdaten des finalen RTS-Entwurfs:

- Erstellung der Finanzberichte in XHTML-Format
- IFRS Konzernabschlüsse sind mit XBRL-Tags zu versehen (iXBRL)
- Lieferung in strukturierten Datenformaten, die in der IFRS-Taxonomie definiert sind
- Berichterstattung im neuen Datenformat zunächst nur für die ca. 3.300 Unternehmen, die ihre Konzernabschlüsse nach IFRS erstellen müssen, vorgesehen
- Erstellung von Bilanz, Gesamtergebnisrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung und Kapitalflussrechnung ab 2020
- Zusätzlich sind die Basisinformationen nach IAS 1.51 zu reporten
- Anhang- und Zusatzangaben sind erst ab 2022 nach den ESEF-Anforderungen zu veröffentlichen

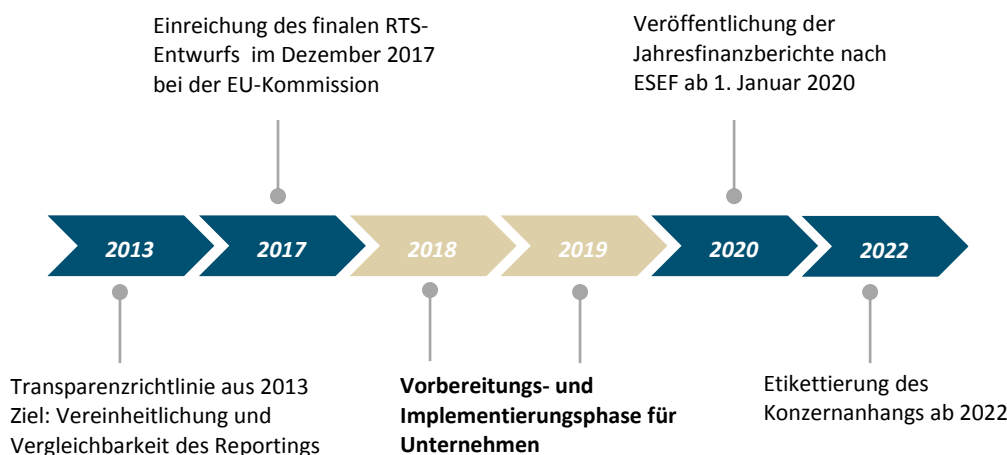
Ihre Ansprechpartner:

Dr. Gereon Dahmen
Director
Accounting
ifb AG
gereon.dahmen@ifb-group.com

Christoph Roll
Consultant
Accounting
ifb Treuhand GmbH WPG
christoph.roll@ifb-treuhand.com

“Once implemented, ESEF could serve as a potential reference point for further EU wide initiatives to make company data more comparable, transparent and digitally accessible, as envisaged in the Tallinn declaration on eGovernment signed by all EU Member States and EFTA countries earlier this year.”

ESMA, December 2017





ifb group – Ihr Partner für zukunftsweisendes Finanz- und Risikomanagement

Seit mehr als 25 Jahren beantworten wir die Herausforderungen des Finanz- und Risikomanagements mit inspirierten, innovativen Dienstleistungen und modernsten IT-Applikationen. Als international agierende Unternehmensberatung arbeiten wir erfolgreich für Banken und Versicherungen sowie für Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen weltweit. Unsere Experten beraten Sie umfassend in allen Fachfragen von Rechnungswesen, Controlling, Regulierung, Risikomanagement und Compliance. Sie entwickeln für Ihre Ziele maßgeschneiderte Veränderungsmaßnahmen bis hin zu komplexen Transformationsprojekten. Unser Beratungsansatz verbindet Branchenerfahrung mit spezialisierter Expertise und technisch führender Umsetzungstärke. Wir betreuen Sie ganzheitlich von der Strategieentwicklung über die Umsetzung in die Organisation bis zur Implementierung der IT. Mit Managed Services komplettieren wir das Serviceangebot durch kompetente, externe Anwendungs- und Prozessbetreuung, die Ihre personellen Engpässe wirksam kompensiert.

Kernanforderungen für die Implementierung von ESEF

Wichtig für Unternehmen ist dabei, dass ESEF kein neues Reporting verlangt, sondern lediglich die Lieferung bestehender Reports in einem neuen und zukunftsorientierten Datenformat vorgibt, mit welchem die Digitalisierung der Reporting-Pflichten weiter vorangetrieben wird. Es ist also nicht erforderlich, neue Kennzahlen zu errechnen oder weitere Attribute für die Auswertung zur Verfügung zu stellen. Zudem kann in der Regel das bereits durch andere regulatorische Meldepflichten (z.B. FINREP oder COREP) aufgebaute Know-How und die im Unternehmen vorhandenen XBRL-Konverter für die Erfüllung der Anforderungen nach ESEF verwendet werden.

Die Implementierung von ESEF stellt Unternehmen dennoch vor umfassende Herausforderungen. Wesentlich dabei ist, die bereits existierenden Daten auf die durch die IFRS-Taxonomie vorgegebenen und verpflichtend zu verwendenden Berichtsstrukturen zu mappen. Hierbei müssen die Daten soweit aufbereitet werden, dass sie sich auf mehrere Zielfelder in ggf. unterschiedlichen Berichten mappen lassen. Zusätzlich müssen das Mapping und die ESEF-Berichtsstrukturen dynamisch und möglichst ohne IT-Projekt geändert werden können, da die IFRS-Taxonomie regelmäßigen Änderungen unterworfen ist und die Unternehmen für die Anwendung der jeweils aktuellen IFRS-Taxonomie selbst verantwortlich sind.

Mögliche Implementierungsvarianten für ESEF

Da ab dem Jahr 2020 nur fünf Hauptberichte sowie generelle Informationen im ESEF-Format zu liefern sind, alle anderen Bestandteile des Abschlusses und Anhangangaben jedoch erst

ab dem Jahr 2022, sind mehrere Implementierungsvarianten denkbar:

- „Have it done with“: Umstellung aller Reports einschließlich Disclosures bereits für 2020
- „Step by step“: Umstellung der Reports in zwei Schritten zu den jeweiligen Terminen
- „Thorough solution“: Provisorische Lösung für die wenigen, bis 2020 umzustellenden Reports und danach Implementierung eines sorgfältig ausgearbeiteten Reporting-Konzepts mit Umstellung aller Reports

ESEF als Chance zur Optimierung der Reportingprozesse

Da im Rahmen von ESEF bereits bestehende Reportingprozesse anzupassen sind, bietet sich für Unternehmen die Gelegenheit zur Optimierung der Reportingstruktur. Dabei können bisher zeit- und personalaufwendige Prozesse wie beispielsweise manuelle Eingriffe oder Korrekturen identifiziert und reduziert, die Digitalisierung der internen Abläufe vorangetrieben sowie auch die neue Disclosure-Initiative des IASB, welche auf eine Vereinfachung von Angaben innerhalb des Reportings und eine Festlegung von Wesentlichkeitsschwellen für Disclosures abzielt, umgesetzt werden.

Beratungsansatz der ifb group für das ESEF-Reporting

Durch ESEF entsteht für Unternehmen, nicht zuletzt aufgrund des inzwischen schon zeitlich stark begrenzten Umsetzungszeitraums, bereits jetzt die dringende Notwendigkeit zu handeln. Wir unterstützen Sie durch unser ganzheitliches Beratungskonzept bei der erfolgreichen Implementierung mit den folgenden wesentlichen Schritten der ESEF-Anforderungen in Ihre Reportinglandschaft:

- Definition der mit der ESEF-Einführung zu erreichenden Ziele in der Reportinglandschaft
- Analyse der bestehenden Reportinglandschaft und Identifikation der Optimierungspotenziale
- Integration des ESEF-Reportings in die Reportinglandschaft Ihres Unternehmens
- Anpassung der Reportinglandschaft an Ihre Digitalisierungsstrategie
- Auswahl der von Ihnen gewünschten Implementierungsvariante

Wir unterstützen Sie gerne bei der Einführung des ESEF-Reportings sowie weiteren Schritten zu einer zukunftssicheren Reportinglandschaft.

